

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** Oberste Bundesbehörde

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** Umweltschutz

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Beauftragung eines externen Generalunternehmers mit der Übernahme der vollständigen Betriebsverantwortung für den IT-Betrieb des BMUKN

**Beschreibung:** Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (nachfolgend BMUKN bzw. AG'in) plant, einen externen Dienstleister mit der Übernahme der vollständigen Betriebsverantwortung für den IT-Betrieb des BMUKN, insbesondere der zentralen Infrastruktur in den Bereichen Client- und Server-Rechnersysteme, Storage- und Backupsysteme, Netzwerk, Systemsoftware und systemnahe Software, Software der Bürokommunikation, Anwendungen, mobile Geräte sowie Administration und Service Desk als externen Generalunternehmer zu beauftragen.

**Kennung des Verfahrens:** e79e79a7-3f45-44f7-b0aa-5e9bbb772a83

**Interne Kennung:** Z I 3-VST. 1946/2026

**Verfahrensart:** Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72110000 Beratung bei der Hardwareauswahl

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72100000 Hardwareberatung

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72120000 Beratung bei der Wiederherstellung nach Hardwareversagen

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72130000 Beratung bei der Planung von Computeranlagen

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72210000 Programmierung von Softwarepaketen

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72220000 Systemberatung und technische Beratung

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72222200 Planung von Informationssystemen oder -technologie

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72222300 Informationstechnologiedienste

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 72224100 Planung im Bereich Systemimplementierung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72224200 Planung im Bereich Systemqualitätssicherung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72227000 Beratung im Bereich Software-Integration

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72228000 Beratung im Bereich Hardware-Integration

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72250000 Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72252000 Datenarchivierung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72253000 Help-Desk und Unterstützungsdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72253100 Help-Desk

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72253200 Systemunterstützung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72311300 Computer-Teilnehmerbetrieb

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72315100 Datennetzunterstützung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72315200 Verwaltung von Datennetzen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72317000 Datenspeicherung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72320000 Datenbankdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72500000 Datenverarbeitungsdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72511000 Dienste in Verbindung mit Netzwerkverwaltungssoftware

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72514000 Verwaltung von Computeranlagen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72600000 Computerunterstützung und -beratung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72610000 Computerunterstützung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72611000 Technische Computerunterstützung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72700000 Computernetze

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72710000 Lokalnetz

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72900000 Computer-Backup-Dienste und Katalogkonvertierung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72910000 Computer-Backup-Dienste

#### 2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Berlin und Bonn

NUTS-3-Code: Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Dienstsitze des BMUKN in Bonn, Robert-Schuman-Platz 3 (BN) und in Berlin, Stresemannstraße 128 - 130 und Köthener Straße 2-4 (B)

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Fragen/Bieterfragen über die Vergabeunterlagen sind ausschließlich in Textform über die e-Vergabe-Plattform des Bundes einzureichen und sollen rechtzeitig, bis spätestens 8 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Zentrale Vergabestelle gerichtet werden. Die

Zentrale Vergabestelle wird die Auskünfte schnellstmöglich, spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist ebenfalls auf der eVergabe-Plattform des Bundes einstellen.

2. Es gilt deutsches Recht.

Hinweis: Die e-Vergabe-Plattform wird regelmäßig gewartet. Während der Wartungsfenster ist das System unter Umständen nur eingeschränkt verfügbar. Dies kann sowohl den Zugriff auf Vergabeunterlagen betreffen als auch die Angebotsabgabe selbst. Da die Nutzungseinschränkungen in der Regel nur einen kurzen Zeitraum betreffen, versendet die Vergabestelle keine Angebotsunterlagen auf anderem Wege, z. B. per EMail. Bei der Planung Ihrer elektronischen Abgaben achten Sie bitte auf diese Wartungsfenster. Informationen über geplante Wartungsarbeiten finden Sie hier:  
<https://www.evergabe-online.de>.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

## 2.1.6 Ausschlussgründe

**Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung**

**Bildung krimineller Vereinigungen: Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. den Abs. 2, 3 und Abs. 5 GWB.** Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Bildung terroristischer Vereinigungen: Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. den Abs. 2, 3 und Abs. 5 GWB.** Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 i.V.m. den Abs.2, 3 und Abs. 5 GWB.** Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Betrug oder Subventionsbetrug: Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. den Abs.2, 3 und Abs. 5 GWB:** Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 6, 7, 8 und 9 i.V.m. Abs. 2, 3 und Abs. 5 GWB.** Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:**

Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 10 i.V.m. den Abs. 2, 3 und Abs. 5 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:**

Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 4 i.V.m. Absatz 5 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:**

Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 4 i.V.m. Absatz 5 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_123.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__123.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:**

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:**

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:**

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Zahlungsunfähigkeit: Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter:** [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

(Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Insolvenz:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Einstellung der beruflichen Tätigkeit:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Schwere Verfehlung:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 6 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Interessenkonflikt:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 5 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

**Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:** Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 6 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/__124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 7 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___124.html)  
Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 i.V.m. Abs. 2 GWB. Der Gesetzestext ist abrufbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_\\_\\_124.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___124.html)

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 03.08 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Rein nationale Ausschlussgründe: EU-Sanktionsregelung mit Bezug zu Russland Ausschlussgründe nach Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Der Text der Verordnung ist abrufbar unter: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32022R0576>

Hierzu wird die Eigenerklärung RUS-Sanktion (Formular 03.08.1 der Vergabeunterlagen) gefordert. Die geforderte Unterlage wird entsprechend den Erläuterungen im Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

5 Los

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0000

**Titel:** Beauftragung eines externen Generalunternehmers mit der Übernahme der vollständigen Betriebsverantwortung für den IT-Betrieb des BMUKN

**Beschreibung:** Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (nachfolgend BMUKN bzw. AG'in) plant, einen externen Dienstleister mit dem Betrieb der zentralen IT-Komponenten, Benutzerservice und weiteren Services zu beauftragen.

Die Dienstleistungen umfassen den vollständigen Betrieb und die Betreuung der Soft- und Hardwarekomponenten (als Basisleistung), im Einzelnen:

- Client-Rechnersysteme (Clients / IT-Arbeitsplätze, Telearbeitsplätze, Notebooks),
- Serversysteme (Servercluster, Sprach-Server-Infrastruktur, Video-Server-Infrastruktur),
- Multifunktionsgeräte / Drucker / Scanner,
- Weitere mobile Geräte (Tablet-PC und Smartphones),
- Videokonferenzsysteme,
- Festnetz (VoIP) Telefone
- Storage- und Backupsysteme,
- Netzwerkinfrastruktur,
- Systemsoftware und systemnahe Software,
- Software der Bürokommunikation,
- Anwendungen sowie
- Service Desk als Single Point of Contact.

Das BMUKN plant auf der Grundlage der konzeptionellen Vorüberlegungen und der vorliegenden Leistungsbeschreibung (Formular 03.01 als Bestandteil der Vergabeunterlagen), die Bereitstellung der IT-Services qualitativ zu optimieren und extern zu vergeben.

Die zu beschaffenden Leistungen teilen sich in Basisdienstleistungen, die kontinuierlich zu erbringen sind und für die definierte Service-Levels vereinbart werden sowie in erweiterte Dienstleistungen wie beispielsweise die Erstellung von Konzepten und die

Mitarbeit an IT-Infrastrukturprojekten. Für die letztgenannten Leistungen soll ein Abrufkontingent festgelegt werden, aus dem das BMUKN bei Bedarf Leistungen abrufen kann. Garantierte Mindestabnahmemengen sind für diese erweiterten Dienstleistungen nicht vorgesehen und auf einen Höchstwert gemäß der Leistungsbeschreibung begrenzt.

In Abgrenzung zu den Leistungen des externen Dienstleisters werden die Mitarbeiter\*innen des IKT-Referates u. a. die folgenden Aufgaben wahrnehmen:

- Aufstellung und Bewirtschaftung des IT-Haushalts,
- Planung und Organisation der Schulungen,
- Planung und Organisation der IT für Konferenzen,
- Pflege des Intranetauftritts für die Seiten des IKT-Referats,
- Lizenzmanagement,
- strategische Weiterentwicklung der IT-Nutzung und der IT für Fachaufgaben des Ministeriums bzw. des Ressorts,
- fachliche Betreuung (Fachadministration) einiger Fachverfahren im Ministerium.
- fachliche Betreuung (Fachadministration) von IT-konsolidierten Fachverfahren
- Betrieb und Administration der IT-konsolidierten Containerumgebung des Ministeriums (exkl. Backups und Netzwerk)
- Betrieb und Administration eines zentralen IAM-System zur Identitätsföderation sowie zur Authentifizierung und Autorisierung von Fachverfahren

Interne Kennung: Z I 3-VST. 1946/2026

#### 5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin ist berechtigt, eine Option auf Verlängerung der Vertragslaufzeit um bis zu zwei Jahre in Anspruch zu nehmen.

#### 5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Berlin und Bonn

NUTS-3-Code: Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Dienstsitze des BMUKN in Bonn, Robert-Schuman-Platz 3 (BN) und in Berlin, Stresemannstraße 128 - 130 und Köthener Straße 2-4 (B)

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Neben der Bereitstellung eines modernen, zuverlässigen und performanten IT-Betriebs ist die Umsetzung von Green-IT ein Kernpunkt der IT-Strategie des BMUKN. Daher wird bei allen IT-Projekten und -Maßnahmen die Optimierung von Energie- und Ressourceneffizienz sowie die Nachhaltigkeit der Lösungen als wichtiges Kriterium berücksichtigt

Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

Grüne Auftragsvergabe — Kriterien: Anforderung einer Übereinstimmung mit der durch die Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 festgelegten Strategie für Umweltmanagement und -betriebsprüfung (EMAS)

### 5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung: Anzugeben ist der Umsatz (Gesamtumsatz und Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags muss mindestens 7.000.000 € netto betragen.

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Umsatz (Formular 03.09 der Vergabeunterlagen) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Im Auftragsfall ist der Abschluss einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen, welche über den Zeitraum der Vertragsausführung uneingeschränkt bestehen bleiben müssen, nachzuweisen:

3 Mio. € pauschal für Personen- und Sachschäden

Hierzu wird die Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung (Formular 03.10 der Vergabeunterlagen) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Hierzu wird die Eigenerklärung Unternehmensdarstellung (Formular 03.07 der Vergabeunterlagen) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen nicht gesondert bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

**Beschreibung:** Darstellung der Kompetenz- und Tätigkeitsschwerpunkte, auf welchen Gebieten sich die/der Bewerber\*in/Bietergemeinschaft insgesamt engagiert und welche angesammelten wesentlichen Erfahrungen aus diesen Tätigkeiten vorliegen.

Hierzu werden Ausführungen auf max. 5 Seiten (DIN A 4) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen**

**Beschreibung:** Die angegebene(n) Referenz(en) soll(en) sich auf die Durchführung vergleichbar gelagerter Vorhaben in den letzten fünf Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag der Bekanntmachung) beziehen. Bewertet wird die Gleichwertigkeit im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung:

- Projekte im Bereich Service Desk bzw. UHD-Unterstützung
- Projekte im Bereich Systemadministration

Die entsprechenden Darstellungen müssen eine kurze Beschreibung des Auftragsgegenstandes (Titel), den Leistungszeitraum, die Auftragssumme, die/den Auftraggeber\*in mit Anschrift und eine inhaltlich aussagekräftige Beschreibung des Referenzauftrages enthalten. Es sind in der Beschreibung des Auftragsgegenstandes die geforderten Service-Levels und Service-Level-Qualität sowie Merkmale der betreuten IT-Landschaft anzugeben.

Bewertet werden 5 Referenzen, die folgende Mindestanforderungen erfüllen müssen:

1. Es sind mindestens 5 Referenzen einzureichen.
2. Mindestens 3 der 5 Referenzen müssen sich auf Aufträge für die öffentliche Hand (EU-, Bundes-, Landes- oder Kommunalbehörden) beziehen.
3. Mindestens 3 der 5 Referenzen müssen sich auf UHD-Unterstützung beziehen

Hierzu wird die Eigenerklärung zu Unternehmensreferenzen (Formular 03.12 der Vergabeunterlagen) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten**

**Beschreibung:** Darstellung der Kenntnisse und Expertise zu den bei der AG'in eingesetzten Systemen (Hard- und Software):

1. Microsoft Betriebssysteme
  - Server-Plattformen,
  - Office-Anwendungen,
  - Kollaboration (SharePoint),
  - Messaging (Exchange, Skype for Business).
2. Fujitsu-Hardware
  - PRIMERGY-Server,
  - ETERNUS DX/CS/LT Storage.
3. Cisco Netzwerk

- Core-Switche,
  - Access-Switche,
  - Firewall-Komponenten.
4. PURE-Storage-Systeme  
5. VMware Umgebungen

- vSphere,
- Horizon View,
- Citrix App-Layering.

Hierzu werden Ausführungen auf max. 3 Seiten (DIN A 4) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten**

**Beschreibung:** Kurzdarstellung zur persönlichen Qualifikation des im Rahmen der Auftragsausführung vorgesehenen Personals.

Für jede folgende Rolle und Mindestanforderung muss mindestens ein Mitglied des Projektteams benannt werden:

1. Projektleiter/in

- Projektmanagementzertifizierung
- ITIL V2 Service Manager\*in oder ITIL V4 Expert

2. User-Help-Desk-Mitarbeiter\*innen

- 1 Mitarbeiter\*in ITIL V2 Service Manager\*in oder ITIL V3 Expert
- alle restlichen Mitarbeiter\*innen ITIL Foundation Certificate V3
- MS Office-Produkte (2016 und höher)
- Servicecenter-/Hotline-Technik bzw. -Werkzeuge

3. Administrator\*in

- Windows (MSCE) mit folgenden

Schwerpunkten:

- MS Server 2016 und höher,
- MS Exchange 2019 und höher,
- MS SQL 2017 und höher,
- MS SharePoint 2019 und höher.
- Linux (für Migration unterschiedliche Distributionen beachten)
- Red-Hat-Derivate
- Netzwerk-Technik Allgemein
- Cisco Routing- und Switching Systeme
- VMware Horizon View

4. Spezialist\*innen

- Datenbank-Spezialist\*innen:
  - MS SQL Server (MSCE)
- Virtualisierungs-Spezialist\*innen:
  - VMware vSphere
  - VMware Horizon View
- Netzwerk-Spezialist\*innen:
  - Cisco Routing- und Switching-Systeme
  - Cisco Firewall-Komponenten
  - Genua Sicherheits-Komponenten
  - Secunet Sicherheits-Komponenten
- VK-Server-Spezialist\*innen:
  - Cisco Videokonferenzserve

Hierzu wird die Eigenerklärung zum Personal (Formular 03.13 der Vergabeunterlagen) in Verbindung mit dem Vordruck 03.03.1 oder einer eignen Unterlage gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium : Informationssicherheit**

**Beschreibung :** Hierzu wird ein Nachweis der Zertifizierung nach DIN ISO /IEC 27001 gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium : Umweltmanagementmaßnahmen**

**Beschreibung :** Nachweis einer EMAS-Zertifizierung (EMAS-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EG-Öko-Audit-Verordnung)) oder gleichwertiger Umweltmanagementmaßnahmen insbesondere bezüglich des sparsamen und rationellen Umgangs mit Energie, Wasser und Material sowie zur Vermeidung von Treibhausgasemissionen.

Ein anderer Nachweis liegt vor, wenn die/der Bietende auf andere Weise nachweist, dass sie/er die erforderlichen Umweltmanagementmaßnahmen durchführt.

Hierzu wird die Vorlage einer Registrierungsurkunde/eines Registrierungsbescheides der EMAS-Zertifizierung oder einer anderen Bescheinigung gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 „Übersicht Eignungskriterien“ der Vergabeunterlagen bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium : Durchschnittliche jährliche Belegschaft**

**Beschreibung :** Anzugeben ist das jährliche Mittel der fest angestellten Beschäftigten im Betrieb (ohne freie Mitarbeiter\*innen) und fest angestellten Beschäftigten (ohne freie Mitarbeiter\*innen) in vergleichbarer Tätigkeit gemäß der Leistungsbeschreibung in den letzten drei Jahren. Die Anzahl der Beschäftigten in vergleichbarer Tätigkeit gemäß der Leistungsbeschreibung muss im Jahr mindestens 40 Personen betragen. Hierzu wird die Eigenerklärung zur Beschäftigtenzahl (Formular 03.14 der Vergabeunterlagen) gefordert und gemäß Erläuterungen in Vordruck 03.03 "Übersicht Eignungskriterien" der Vergabeunterlagen ausgewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens :**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium :**

**Art :** Qualität

**Bezeichnung :** Umsetzungskonzept

**Beschreibung:** Qualität Umsetzungskonzept

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

**Kriterium:**

**Art:** Preis

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Hierzu wird das Formular 03.06 der Vergabeunterlagen gefordert.

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** Deutsch

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 17/02/2026

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=830706>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

**Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:** 24/03/2026

**Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich**

**Beschreibung:** Die Serviceleistungen für den IT-Betrieb des BMUKN, u.a. für die zentrale Infrastruktur in den Bereichen Client- und Server-Rechnersysteme sind sicherheitsempfindliche Tätigkeiten im Sinne von § 1 Abs. 4 SÜG. Der/Die Auftragnehmer\*in verpflichtet sich, nur sicherheitsüberprüftes Personal einzusetzen. Dies setzt die Bereitschaft des Personals voraus, eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des vorbeugenden personellen Sabotageschutzes nach dem SÜG durchzuführen und an dieser mitzuwirken. Das Personal kann erst nach positivem Abschluss einer entsprechenden Sicherheitsüberprüfung eingesetzt werden. Die Sicherheitsüberprüfung wird von der Auftraggeberin nach Auftragsvergabe eingeleitet und der/die Auftragnehmer\*in informiert die Auftraggeberin unverzüglich über den Personaleinsatz und stellt die erforderlichen Personaldaten zur Verfügung, damit Sicherheitsüberprüfungen für das Personal eingeleitet werden können. Auf eine erneute Sicherheitsüberprüfung kann verzichtet werden, wenn für das Personal bereits vor weniger als fünf Jahren gleich- oder höherwertige Überprüfung abgeschlossen wurden, ohne dass ein Sicherheitsrisiko festgestellt worden ist.

Sofern für das Personal gleichwertige oder höherwertige Sicherheitsüberprüfungen erfolgt sind, wird der/die Auftragnehmer\*in im Fall der Auftragserteilung angeben, wann, von welcher Stelle und in welcher Art die jeweiligen Personen sicherheitsüberprüft wurden. Für Personal, das durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie auf Grund einer Sicherheitsüberprüfung ermächtigt wurde, legt der Sicherheitsbevollmächtigte des Auftragnehmers der Auftraggeberin Bescheinigungen zum Nachweis der erfolgten Sicherheitsüberprüfung (SiBe-Bescheinigungen) vor.

#### Bedingungen für die Einreichung :

Elektronische Einreichung : Erforderlich

Adresse für die Einreichung : <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=830706>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können : Deutsch

Elektronischer Katalog : Nicht zulässig

Nebenangebote : Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen : Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge : 24/02/2026 10:00

#### Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können :

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen : Die AG'in behält sich nach § 56 Absatz 2 VgV vor, unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung die Bewerber\*innen/Bieter\*innen bzw. Bewerber-/Bietergemeinschaften aufzufordern, ggf. fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die AG'in hierzu nicht verpflichtet ist und das Fehlen geforderter Unterlagen zum Ausschluss des betroffenen Teilnahmeantrages /Angebotes führen kann. Die Bewerber\*innen/Bietenden bzw. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben daher sorgfältig darauf zu achten, dass ihr Teilnahmeantrag/Angebot alle erforderlichen Angaben, Nachweise und Erklärungen enthält.

Es wird darauf hingewiesen, dass von der Nachforderung fehlerhafter Unterlagen von vornherein abgesehen wird.

#### Auftragsbedingungen :

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten : Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich : ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung : Das Formular 11.10 der Vergabeunterlagen ist nach Ablauf der Teilnahmefrist auf Anforderung der AG'in einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung : Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt : ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet : ja

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen. : Gemäß Vergabeunterlagen 11.02 EVB-IT Verträge.

#### 5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung :

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem :

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Gemäß § 160 Absatz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist nach § 160 Absatz 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist nach § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Organisation, die Angebote entgegennimmt:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0000

**Offizielle Bezeichnung:** Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

**Identifikationsnummer:** 991-067372-47

**Postanschrift:** Robert-Schuman-Platz 3

**Ort:** Bonn

**Postleitzahl:** 53175

**NUTS-3-Code:** Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

**Land:** Deutschland

**Kontaktstelle:** Zentrale Vergabestelle

**E-Mail:** vergabestelle@bmukn.bund.de

**Telefon:** +49228 99 305 0

**Internet-Adresse:** <https://www.bundesumweltministerium.de>

Beschafferprofil - URL : <https://www.bundesumweltministerium.de/>

Rollen dieser Organisation :

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

#### 8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung : Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer : +49228-94990

Postanschrift : Bundeskanzlerplatz 2-10

Ort : Bonn

Postleitzahl : 53113

NUTS-3-Code : Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land : Deutschland

Kontaktstelle : Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

E-Mail : [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon : +49 228 9499 0

Fax : +49 228 9499 163

Internet-Adresse : <https://bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation :

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### 10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung : 8420a0ee-47a4-4223-8e38-4f7626d9b4df-01

Hauptgrund für die Änderung : Aktualisierte Informationen

Beschreibung : Verlängerung der Teilnahmefrist bis zum 24.02.2026, 10:00 Uhr,

##### 10.1 Änderung

Abschnittskennung : LOT-0000

Beschreibung der Änderungen : Abschnitt 5.1.11 - Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen - und 5.1.12 der Bekanntmachung - Bedingungen für die Einreichung - :

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen - neu - : 17.02.2026

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge - neu - : 24.02.2026, 10:00 Uhr

Die Vergabeunterlage 03.00 Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes wurde angepasst.

Änderung der Auftragsunterlagen am : 13/02/2026

#### Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung : f58de3be-6a68-426e-b863-5497ab01e4c4 - 01

Formulartyp : Wettbewerb

Art der Bekanntmachung : Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2026 13:19

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch